

# FILMRAUSCHPALAST

Lehrter Straße 35 · 10557 Berlin · filmrausch.de

4.6.	Do	19:00	Le Rendez-vous de L'Été (OmU)	20:30	Rose (OmeU)
5.6.	Fr	18:30	Rose (OmeU)	20:15	Le Rendez-vous de L'Été (OmU)
6.6.	Sa	19:00	Gamerausch		
7.6.	So	17:00	Yi Yi (OmU)	20:00	Le Rendez-vous de L'Été (OmU)
8.6.	Mo	19:00	Le Rendez-vous de L'Été (OmU)	20:30	Rose (OmeU)
9.6.	Di	19:00	Baba Kush + Q&A		
10.6.	Mi	19:00	Le Rendez-vous de L'Été (OmU)	20:30	Rose (OmeU)
11.6.	Do	19:00	Meine Frau weint (OmeU)	20:45	Le Rendez-vous de L'Été (OmU)
12.6.	Fr	19:00	Meine Frau weint (OmeU)	21:45	O-Air: Bridget Jones's Diary (OmU)
13.6.	Sa	18:00	Le Rendez-vous de L'Été (OmU)	19:30	Meine Frau weint (OmeU)
14.6.	So	16:00	Meine Frau weint (OmeU)	18:00	Plätze in Städten (OmU, 35mm)
				20:30	Mein langsames Leben (OmeU, 35mm)
15.6.	Mo			20:00	Kino Loop #120 – Open Screening
16.6.	Di	19:00	Meine Frau weint (OmeU)	20:45	Le Rendez-vous de L'Été (OmU)
17.6.	Mi	18:30	Le Rendez-vous de L'Été (OmU)	20:00	Meine Frau weint (OmeU)
18.6.	Do	19:00	The Furious (OmU)	21:00	Meine Frau weint (OmeU)
19.6.	Fr	18:30	Meine Frau weint (OmeU)	20:15	The Furious (OmU)
				21:45	O-Air: Überraschungsfilm
20.6.	Sa	17:30	The Furious (OmU)	20:00	Kein Land für Niemand (OmeU)
21.6.	So	15:30	The Furious (OmU)	18:00	It's Alive (DF, 35mm)
				20:30	God Told Me To (OV, 16mm)
22.6.	Mo	18:30	Meine Frau weint (OmeU)	20:15	The Furious (OmU)
23.6.	Di	18:45	The Furious (OmU)	21:00	Meine Frau weint (OmeU)
24.6.	Mi	18:30	Meine Frau weint (OmeU)	20:15	The Furious (OmU)
25.6.	Do	18:45	Sechswochenamt (OmeU)	20:45	The Furious (OmU)
26.6.	Fr	19:00	Sechswochenamt (OmeU)	21:45	O-Air: Überraschungsfilm
27.6.	Sa	18:45	Sechswochenamt (OmeU)+Q&A		
28.6.	So	13:00	Matinee: Rose (OmeU)	20:00	The Furious (OmU)
		18:00	Sechswochenamt (OmeU)		
29.6.	Mo			20:00	The Furious (OmU)
30.6.	Di	18:30	Sechswochenamt (OmeU)	20:30	Filmrausch Sneak Preview
1.7.	Mi	18:45	Sechswochenamt (OmeU)	20:45	The Furious (OmU)

# FILMRAUSCHPALAST



Das unabhängige Kiez-Kino in Moabit

Programm Juni 2026

**ANGELA  
SCHANELEC  
ANALOG**

Plätze in Städten (35mm) Mein langsames Leben (35mm) Schöne Gelbe Farbe (16mm)

# OPEN AIR KINO



SAISONSTART AM 12. JUNI

FREITAG 12. JUNI | 21:45 UHR

REEL LOVE:

## BRIDGET JONES'S DIARY

(Schokolade zum Frühstück)

**Eintritt: 8/7€ (Film+Event) |** In der »Reel Love«-Eventreihe (ehemals »Dystopian Dating«) präsentiert ReSee Movies Filme, die sich den Schwierigkeiten des romantischen Lebens widmen. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, sich kritisch darüber auszutauschen, ins Gespräch zu kommen und vielleicht sogar wen kennenzulernen.



RomCom | UK/USA/IRL/FRA 2001 | OmU | 97 min | R: Sharon Maguire

Zur Eröffnung unserer Open-Air-Saison starten wir mit einem Klassiker unter den RomComs, der drei weitere Sequels hervorbringen sollte: BRIDGET JONES versetzt die Prämisse von Janes Austens »Stolz und Vorurteil« in das London der frühen 2000er. Anstatt der gesellschaftlichen Erwartungen an die Ehe werden hier jene an eine ledige Frau in ihren 30ern einem satirischen Blick unterworfen – und wir dürfen nebenbei miterleben, wie Hugh Grant und Colin Firth um Bridgets Gunst buhlen.

FREITAG 19. JUNI | 21:45 UHR

ÜBERRASCHUNGSFILM:

## »TANZEN MIT PATRICK«

**Eintritt frei | Englische Originalversion mit deutschen Untertiteln**

Unser »Umsonst & Draußen«-Überraschungsprogramm darf auch im 35. Jahr unseres Open-Air-Kinos natürlich nicht fehlen! Den Auftakt macht ein Klassiker der 80er, in dem eine junge Frau aus behütetem Hause im Urlaub die Subkultur des erotischen Paartanzes fasziniert entdeckt – und sich unsterblich in dessen Verkörperung in Gestalt von Patrick Swayze verliebt.

FREITAG 26. JUNI | 21:45 UHR

ÜBERRASCHUNGSFILM:

## »NAGETIER IN DER KÜCHE«

**Eintritt frei | Englische Originalversion mit deutschen Untertiteln**

Jener geliebte Animationsfilm, der trotz der Handlung rund um eine Gourmet-Ratte, die einen Tollpatsch zu ihrer Marionette und dadurch zum Starkoch macht, als erstaunlich akkurate Darstellung eines Küchenbetriebs in einem Sternerestaurant gilt – und eine ganze Generation für Haute-Cuisine begeisterte.

# LE RENDEZ-VOUS DE L'ÉTÉ

(Ein Sommer in Paris)



Olympia-Flânage | FRA 2025 | OmU | 77 min | R: Valentine Cadic

Eine Dreißigjährige vom Land fährt zu den Olympischen Spielen nach Paris. Eigentlich will sie nur den Schwimmwettbewerb anschauen. Was sie bekommt ist eine menschenüberflutete Stadt, kafkaeskes Chaos, eine Serie von Unglücksfällen und ein unerwartetes Wiedersehen mit ihrer entfremdeten Schwester.

## MEINE FRAU WEINT



Berliner Schule | D/FRA 2026 | OmeU | 92 min | R: Angela Schanelec

Unser großes Berlinale-Highlight und Angela Schanelecs neuester: Auf der Arbeit bekommt ein Kranführer einen Anruf, er soll seine Frau vom Krankenhaus abholen. Dort findet er sie alleine weinend auf einer Parkbank. Ruhige Alltagsbeobachtungen in feinsten Berliner-Schule-Tradition.

## HUO ZHE YAN (The Furious)



Hong Kong Action | HK/CHN 2025 | OmU | 113 min | R: Kenji Tanigaki

Dass das beste Actionkino der Welt aus Hongkong kommt, ist kein Geheimnis. Dass wir dessen größte Verfechter sind, ebensowenig. Und es lebt fort! In diesem Actionflick von einem der Stuntmeister hinter JOHN WICK 4 und CITY OF DARKNESS müssen ein Vater seine entführte Tochter und eine Ehemann seine entführte Frau wiederfinden – und dafür jede Menge Schurken mächtig die Fresse polieren.

# SECHSWOCHENAMT



D 2026 | OmeU | 98 min | R: Jacqueline Jansen

Ein kleiner Film über das Trauern: In ihrem Regiedebüt zeichnet Jacqueline Jansen das Porträt einer jungen Frau, die ihre Mutter verliert, und das unmittelbar vor dem Lockdown in der Corona-Pandemie. Mitten in der Absurdität der Pandemiezeit muss sie einen Umgang mit ihrem Verlust finden, um Abschied nehmen zu können.

Der Vorstellung am 27. Juni folgt ein Q&A mit der Regisseurin.

# ROSE



Gender-Bending-Drama | D/AUT 2026 | OmeU | 94 min | R: Markus Schleinzer

Aus dem Berlinale-Wettbewerb stammt Sandra Hüllers neueste Glanzleistung: Im frühen 17. Jahrhundert kommt diese in ein Dorf und gibt sich als Soldat aus. Als fleißiger und gottesfürchtiger Mann wird sie Teil der Gemeinschaft, muss jedoch ihre wahre Identität verbergen. In poetischem Schwarz-Weiß kommt diese wahre und verworrene Geschichte einer Land-und-Leute-Betrügerin daher, die sich wie ein Mann verhielt und ein ganzes Dorf täuschte.

# YI YI – A ONE AND A TWO



Familienepos | TWN/JPN 2000 | OmU | 173 min | R: Edward Yang

Das Epos von Edward Yang, dem größten Namen der Taiwanese New Wave neben Hou Hsiao-Hsien, feiert 25. Jubiläum! Der Klassiker zeichnet das umfassende Porträt einer Mittelklasse-Familie in Taipeh. In wundervoll komponierten Bildern begleiten wir Vater, Mutter, ihre jugendliche Tochter und ihren achtjährigen Sohn in ihren Hoffnungen, Ängsten, Wünschen – beim Leben eben.

6. JUNI, 19:00 UHR | GAMERAUSCH

GAMERAUSCH  
X DOXUMENTALE:

# BERLINER GESCHICHTE/N

## THE BERLIN APARTMENT

D 2025 | Blue Backpack | ca. 90 min

## DIE AUSSICHT

BRD 1966 | 10 min | R: Kurt Krigar

Eine Altbauwohnung in Berlin im Lauf der Jahrzehnte: Im episodischen Spiel THE BERLIN APARTMENT entdecken wir während der Renovierung einer Wohnung Erinnerungen an alte Bewohnerinnen und Bewohner. Zusammen mit ihnen tauchen wir in verschiedene Kapitel der Berliner Stadtgeschichte ein.

Zusätzlich widmen wir uns einer weiteren filmischen Perspektive auf Berlin als Ort deutscher Geschichte: Im Dokumentarfilm DIE AUSSICHT ist ebenfalls eine Berliner Wohnung zentral. Eine Mieterin in der Bernauer Straße beobachtet aus ihrem Fenster die Berliner Mauer und erzählt von Eindrücken aus ihrem Leben.

Gemeinsam mit der Filmwissenschaftlerin Angela Jouini von der Freien Universität nehmen wir die vielfältigen Darstellungen der Berliner Geschichte in Film und Spiel in den Blick und kommen mit den Entwicklern des Spiels ins Gespräch. In Kooperation mit dem Festival DOXUMENTALE.

9. JUNI, 19:00 UHR | OFFENE LEINWAND

*Filmrausch goes Underground: Jedes Jahr entstehen alleine in Deutschland tausende Filme, in denen Schweiß, Tränen und Blut von Menschen steckt, die ihrer Leidenschaft nachgegangen sind, aus der Liebe zum Film. Ihnen wollen wir mit diesem Format ein Forum bieten: Lerne die Filmschaffenden und ihre Filme bei der offenen Leinwand kennen!*

# BABA KUSH



D 2024 | OmeU | 93 min | R: Leon Kluth

In BABA KUSH werden die Teenager Max und Uli beim Hotboxen in einer Telefonzelle von einer Polizeistreife überrascht. Panisch verbarrikadieren sie sich und sind gefangen: draußen die Beamten, drinnen die beiden Jungs. Im Laufe der Nacht wird ihnen klar, dass sie eigentlich keine Freunde mehr sind ...

# Cineville

Der Filmrauschpalast ist Mitglied des Cineville-Netzwerks!  
Mit der Mitgliedschaft könnt ihr unser reguläres Programm  
und ausgewählte Specials besuchen. Mehr Infos auf [cineville.de](http://cineville.de)

14. JUNI, 18:00 + 20:30 UHR | ANALOGABEND

# ANGELA SCHANELEC

Zum Anlass von Angela Schanelecs neuem Meisterwerk *MEINE FRAU WEINT*, das in unserem regulären Programm läuft, zeigen wir einmalig zwei unserer liebsten Lang- sowie einen Kurzfilm von ihr, allesamt von Analogkopien.

## PLÄTZE IN STÄDTEN



18:00 Uhr | D 1998 | OmU | 117 min | 35mm

In *PLÄTZE IN STÄDTEN* folgen wir der 19-jährigen Abiturientin Mimmi, wie sie durch Berlin und Paris streift, verschiedene Affären und Beziehungen jongliert und mit den Herausforderungen des Erwachsenwerdens kämpft. Über ihr Leben außerhalb des lakonisch Gezeigten erfahren wir wenig. An Definition, Psychologisierung oder gar Narrativ scheint Schanelec hier wenig Interesse zu haben, dafür aber an Einsamkeit und Sehnsucht, Begierde und Sex, Licht und Dunkelheit.

## MEIN LANGSAMES LEBEN



20:30 Uhr | D 2001 | OmeU | 85 min | 35mm

*MEIN LANGSAMES LEBEN* ist ein unsommerlicher Sommerfilm. Schanelecs Berlin ist ein Ort voller Abschiede und ungelebter Tagträume, man kommt im Sonnenschein zusammen und umkreist die Leben, die man gerne führen würde. In gut gelaunter Traurigkeit treten Menschen in und aus dieser Geschichte, die leichtfüßig ist und melancholisch, zärtlich und schön. Als Vorfilm zeigen wir Schanelecs erste Regiearbeit überhaupt, den Kurzfilm

## SCHÖNE GELBE FARBE

D 1991 | OV | 5min | 16mm

15. JUNI, 20:00 UHR | KINOLOOP #120

KinoLoop, Teil der weltweiten »Kino«-Bewegung, ist ein Open Screening für Kurzfilme. Jeder kann einen Film auf einem USB-Stick mitbringen. Einzige Bedingung: Nicht länger als 10 Minuten und englischsprachig oder englische Untertitel. An dem Abend gibt es auch ein Production Meeting zur Planung neuer Filmprojekte. Das Format existiert schon lange und ist seit vergangenem Jahr im Filmrauschpalast beheimatet.

20. JUNI, 20:00 UHR | WELTFLÜCHTLINGSTAG

# TWA

T. Willibald Adorno Stiftung  
**Verein**

»Wer denkt, sollte wütend sein.«



## KEIN LAND FÜR NIEMAND

– ABSCHOTTUNG EINES EINWANDERUNGSLANDES



D 2025 | OmeU | 112 min | R: Max Ahrens & Maik Lüdemann

Eintritt frei | Deutschland steht an einem historischen Wendepunkt: Erstmals seit 1945 wird im Jahr 2025 ein migrationspolitischer Entschließungsantrag im Bundestag angenommen – mit Unterstützung der AfD. Ein Paradigmenwechsel kündigt sich an: weg vom Schutz von Geflüchteten, hin zu Abschottung und Abschreckung. Der Dokumentarfilm KEIN LAND FÜR NIEMAND – ABSCHOTTUNG EINES EINWANDERUNGSLANDES begibt sich auf die Suche nach den Ursachen dieser politischen Zäsur.

Ermöglicht durch den Gründungsverein für eine zukünftige Stiftung der PARTEI, benannt nach T. Willibald Adorno e.V.

28. JUNI, 13:00 UHR | MOABITER MATINEE #14

**ROSE** Wie immer versüßen wir einmal im Monat euren Sonntagmittag mit dem Besten aus zwei Welten: Bei der Moabiter Matinee gibt es für alle Freundinnen und Freunde der frühen Kinobesuche ein Filmhighlight, dazu frisch gebrühten Kaffee sowie die leckersten Zimtschnecken des Kiezes vom Café Zazza.

30. JUNI, 20:30 UHR | SNEAK PREVIEW

## FILMRAUSCH SNEAK



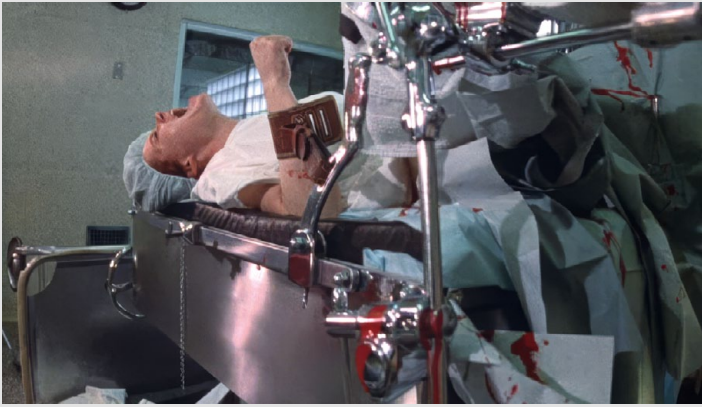
Seit diesem Jahr zurück im Programm: In der monatlich stattfindenden »Filmrausch Sneak« zeigen wir euch ausgewählte Perlen in bester Filmrausch-Tradition bereits einige Wochen vor dem deutschen Kinostart als Überraschungs-Vorpremiere. Bei der Filmauswahl legen wir unseren Fokus auf die originale Sprachfassung mit deutschen Untertiteln. Eingerahmt wird das Ganze von einem Quiz, bei dem ihr unter anderem Filmplakate und Freikarten gewinnen könnt.

21. JUNI, 18:00 + 20:30 UHR | PLEASURE DOME

# PLEASURE DOME DOUBLE FEATURE LARRY COHEN

*Pleasure Dome widmet einen Abend dem New Yorker Genre-Maverick Larry Cohen – einem Regisseur, der das Hollywoodkino der 70er von innen heraus unterwanderte: mit Guerilla-Methoden, fantastischen Drehbüchern und einem Gespür für gesellschaftliche Paranoia, das seinesgleichen sucht. Horror, Polizeifilm, Sozialkritik – bei Cohen keine Genres, sondern Aggregatzustände desselben Wahnsinns. Beide Filme laufen auf analogem Material: IT'S ALIVE in der deutschen 35mm-Fassung, GOD TOLD ME TO als 16mm-Kopie im englischen Original.*

## IT'S ALIVE (Die Wiege des Bösen)



18:00 Uhr | USA 1974 | DF | 91 min | 35mm

Los Angeles, ganz normale Vorstadt. Frank und Lenore Davis erwarten ihr zweites Kind – was den Kreißsaal verlässt, ist kein Säugling. Es ist ein Wesen. Klauen. Reißzähne. Instinkt. Die Polizei nimmt die Jagd auf; der Vater kämpft mit etwas Schlimmerem als Angst: mit der Frage, ob er sein eigenes Kind liebt. Cohen treibt den Killerbaby-Horror ins Unheimliche, weil er ihn nie als bloßes Spektakel begreift. Bernard Herrmanns letzter Filmmusik-Score gibt dem Grauen Würde. Rick Bakers frühe Maskenarbeit gibt ihm Gestalt.

## GOD TOLD ME TO (Demon)



20:30 Uhr | USA 1976 | OV | 91 min | 16mm

New York explodiert in scheinbar sinnloser Gewalt. Ein Scharfschütze auf dem Dach. Ein Mann im Supermarkt. Jeder Täter ruhig, fast erleichtert – und jeder mit derselben Erklärung. Detective Peter Nicholas, gläubiger Katholik, NYPD, beginnt zu ermitteln. Was er findet, zersetzt die Grenzen zwischen Police Procedural, Science-Fiction und religiösem Wahn – und trifft schließlich sein eigenstes Geheimnis. Cohen dreht auf den echten Straßen der Stadt, mit dem Stadtlärm als Kulisse und ohne Erlaubnis, ohne Netz. Das Ergebnis ist roh, dicht, und noch immer verstörend präzise in seiner Diagnose: Was geschieht, wenn Autorität – göttliche wie staatliche – zum Instrument des Terrors wird?